

GESUNDHEITLICHE VORSORGEPLANUNG

WIE WIRD DIE PATIENTENVERFÜGUNG AUSSAGEKRÄFTIG?

HERZLICH WILLKOMMEN



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marxzell Waldbronn e.V.

KATJA RULL

- Intensiv-Krankenschwester
- Palliativ-Krankenschwester
- Gesprächsbegleiterin für die letzte Lebensphase (zertifiziert nach § 132g SGB V von ACP Deutschland)
- Psychoonkologische Beraterin (zertifiziert von PsyOnko, Prof. Tschuschke, gemäß DKG)
- Trauerbegleiterin (Große Basisqualifikation)
- Psychologischer Coach
- Besuchshunde-Halterin (zertifiziert in tiergestützter Begleitung)
- Seit August 2023 Hospiz-Koordinatorin für den Hospizdienst Karlsbad, Marxzell, Waldbronn



HOSPIZDIENST KARLSBAD, MARXZELL, WALDBRONN

Wir unterstützen schwerkranke, trauernde und sterbende Menschen in Verlust- und Krisensituationen mit:

- Sterbebegleitung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter
- Beratung über Unterstützungsangebote in Krisen
- Trauerbegleitung
- Unterstützung und Begleitung für Angehörige
- Erstellung von individuellen Patientenverfügungen
- Letzte Hilfe Kurse
- Vorträge rund um Trauer, Sterben, Tod



Koordinatorinnen unseres Hospizdienstes:
Katja Rull und Anja Bauer

FALLBEISPIEL 1: PATIENTEN, DIE MICH GEPRÄGT HABEN:

- Junger Patient (39 Jahre)
 - mit irreversiblen Hirnschaden nach herzchirurgischem Routine-Eingriff, ohne Patientenverfügung
- Patient (84 Jahre)
 - mit Hirnschädigung, Lungenentzündung und Sepsis.
 - in PV steht,wenn keine Aussicht auf Heilung besteht, möchte ich nur noch lindernde Maßnahmen.....
 - ABER die Angehörigen wünschen lebensverlängernde Behandlung!

SELBSTBESTIMMUNG?

- Jeder Mensch darf entscheiden darf, wie er leben möchte.
- Diese Freiheit, über sein Leben selbst zu bestimmen, ist ein **Menschenrecht**,
- Dies ist durch unsere Verfassung geschützt
- „Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt ... “ – Art. 2 Abs. 1 GG (Auszug)



Vorsorge....

.... betrifft alle Generationen.

VORSORGE KANN UNERWARTET NOTWENDIG SEIN!

Und dann...?





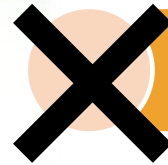
**Unfall, Krankheit,
Alter – Wer entscheidet
für mich?**

65%* glauben,
das dürfen Lebenspartner oder Angehörige.

Das ist ein Irrtum!

(* Quelle: Umfrage des Forsa-Instituts)

DIE BAUSTEINE IHRER VORSORGE:



Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Die Wahl Ihres Vertreters

Patientenverfügung – Allgemein

Patientenverfügung - durch ACP Prozess

Dokumenten-Management



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marzell Waldbronn e.V.

WER BERÄT ZU VORSORGE?

Anwalt oder Notar

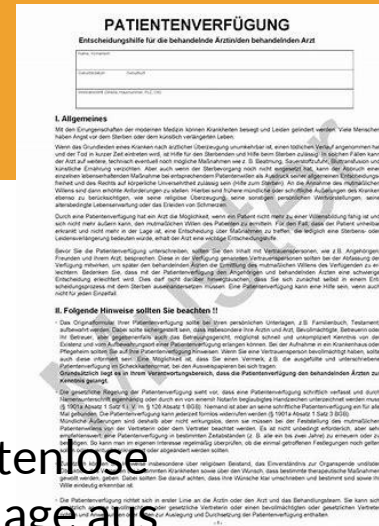
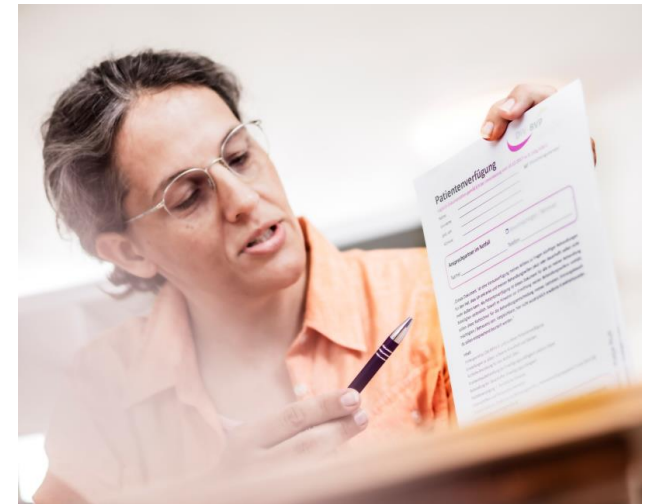


Kostenlose
Vorlage aus
dem Internet

Hausarzt



Gesprächsbegleiter für die
letzte Lebensphase



VORSORGEVOLLMACHT BERATUNG OBLIEGT ANWALT ODER NOTAR



- Ehepartner o. Kinder können nicht automatisch Entscheidungen treffen
Ausnahme!
- Vorsorgevollmacht regelt, wer für Sie entscheidet, wenn Sie nicht mehr können
- Vorsorgevollmacht regelt, wer Bevollmächtigter ist
- Vorsorgevollmacht schriftlich und unterschreiben
- Keine Vorsorgevollmacht? - Rechtlicher Betreuer
- Bevollmächtigter handelt stellvertretend – Ganz oder in Teilen!
- Vollmacht kann jederzeit entzogen/ verändert werden
- Ende der Vollmacht
- Beurkundung durch Notar? Nicht notwendig aber möglich - mehr Sicherheit

Inhalt der Vorsorgevollmacht:

- Gesundheitspflege / Pflegebedürftigkeit
- Aufenthalt und Wohnungsangelegenheiten
- Behörden
- Vermögenssorge
- Post und Fernmeldeverkehr
- Vertretung vor Gericht
- Weitere Regelungen



FALLBEISPIEL 2

Fallbeispiel:

Vorsorgevollmacht: Was passiert, wenn nichts geregelt ist

Bernhard F. ist 55 Jahre alt und leitet mit Erfolg einen kleinen Familienbetrieb. Seine Tochter arbeitet bei ihm als Angestellte und kennt sich bestens mit den Angelegenheiten der Firma aus. Nach einem schweren Schlaganfall liegt Herr F. im Wachkoma. Da er keine Vorsorge getroffen hat ist zunächst unklar, wer ihn als Firmenchef in betrieblichen Angelegenheiten vertreten darf. Das Betreuungsgericht muss zunächst prüfen, ob die Tochter für die Aufgaben geeignet ist. Durch eine Vorsorgevollmacht hätte man die Prüfung und den damit verbundenen Zeitverlust verhindern können.

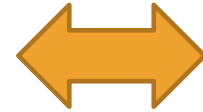


GESCHÄFTSFÄHIG



EINWILLIGUNGSFÄHIG

Geschäftsfähigkeit



Einwilligungsfähigkeit

=> Voraussetzung für Vorsorgevollmacht

=> Voraussetzung für Patientenverfügung

Im Zweifel bewertet das => Notar

**Im Zweifel bewertet das
=> Neurologe oder Psychiater**



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marxzell Waldbronn e.V.

DIE BAUSTEINE IHRER VORSORGE:



Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Die Wahl Ihres Vertreters

Patientenverfügung – Allgemein

Patientenverfügung - durch ACP Prozess

Dokumenten-Management



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marzell Waldbronn e.V.

VORSORGEVOLLMACHT



BETREUUNGSVERFÜGUNG

- Festlegung eines Bevollmächtigten
- Privatvertrag
- Erstellung im Vorfeld



- Gewünschte Person wird rechtlicher Betreuer
- Betreuungsvollmacht muss schriftlich verfasst und unterschrieben
- Widerruf muss schriftlich erfolgen
- Greift, wenn gerichtliche Betreuung erforderlich => kein Missbrauch im Vorfeld möglich
- Findet Anwendung mit Eröffnung eines Betreuungsverfahrens beim Amtsgericht
- Richterliche Prüfung der Eignung - Gerichtsbeschluss
- Kontrollinstanz Gericht - Gerichtliche Überwachung

Nachteile: 😞

- Keine Überwachung => volles Vertrauen nötig!
- Missbrauch möglich

Vorteile: 😊

- Kostenfrei
- Sofortiges Handeln möglich
- Vollumfängliches & eigenständiges Handeln
- Vollmacht über den Tod hinaus möglich
- Verknüpfung mit Betreuungsvollmacht möglich

Nachteile:



- Es dauert **oft Wochen** oder Monate bis Verfahren abgeschlossen ist.
- Gerichts- und Betreuerkosten
- Endet mit dem Tod
- Gerichtliche Genehmigung zusätzlich bei bestimmten Aufgabengebieten nötig

Vorteile:



- Sinnvoll, wenn Zweifel vorhanden sind oder keine Vertrauensperson
- Kann auch beinhalten, wer als Betreuer NICHT eingesetzt werden soll

DIE BAUSTEINE IHRER VORSORGE:



Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

~~Die Wahl Ihres Vertreters~~

Patientenverfügung – Allgemein

Patientenverfügung - durch ACP Prozess

Dokumenten-Management



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marzell Waldbronn e.V.

AUSWAHL DES BEVOLLMÄCHTIGTEN / VERTRETERS



- Vertrauensbeziehung?
- Ihr Willen geschehe! Ungeachtet eigener Gefühle und Anschauungen des Vertreters
- Wer setzt sich durch, auch gegen Widerstand?
- Wohnort-Nähe?
- Zeit ?
- Bereitschaft?

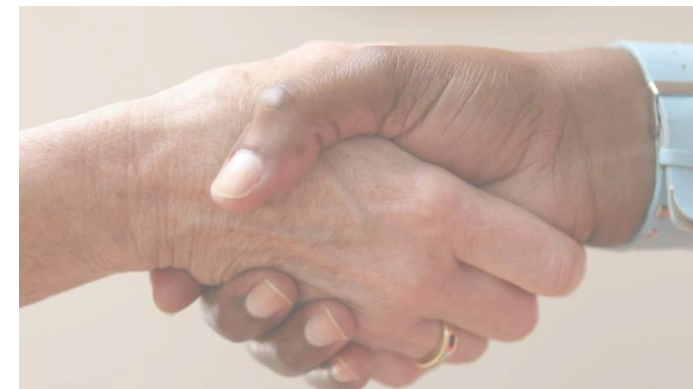
Vertreter kann nur so gut sein wie...

- er sich seiner Rolle bewusst ist
- er über die Wünsche, Präferenzen informiert ist



WICHTIG!

- Austausch
- Klare Absprachen
- Kommunikation mit allen Beteiligten
- Dokumentenmanagement



FALLBEISPIEL 3

Fallbeispiel:

Patientenverfügung: Was passiert, wenn nichts geregelt ist

Hartmut B. hat mit 40 Jahren einen schweren Motorradunfall. Sein Gehirn ist stark geschädigt, er erkennt niemanden mehr und kann sich nicht mehr äußern. Er muss beatmet und künstlich ernährt werden – es besteht keine reale Aussicht auf Besserung. Nach einigen Monaten bekommt Hartmut B. eine lebensbedrohliche Lungenentzündung. Die Ärzte bitten seine Eltern und seine Ehefrau zu entscheiden, ob die Lungenentzündung behandelt werden soll. Hartmut B. hat keine Patientenverfügung erstellt. Die Angehörigen vermuten zwar, dass er so nicht hätte leben wollen, aber sie können doch auch nicht – durch Ablehnung der Behandlung – seinen Tod beschließen?



FALLBEISPIEL 4

Fallbeispiel 4:

Roman Kostomarow

- Russischer Eiskunstlaufstar
- 2006 Olympia-Gold im Eiskunst-Paarlauf, zweimal WM-Gold und drei EM-Titel
- Einer der erfolgreichsten Eiskunstläufer der Geschichte.
- Nach Ende seiner Profikarriere trat er in Eis-Shows auf
- Anfang 2023 auf die Intensivstation, wo er wegen Lungenentzündung länger im Koma lag.
- Kostomarow (46) mussten wegen Sepsis beide Hände, und beide Füße amputiert werden. Es folgten Wundbrand, Hirnblutungen und Schlaganfälle.

- Was hat Roman Kostmarow wohl gesagt, als er aus dem Koma erwacht ist?
- Wie würden Sie in dieser Situation entscheiden?
- Was wäre Ihr Wille?

TRAGÖDIE NACH LUNGENTZÜNDUNG

Russischem Ex-Eiskunstläufer und Olympiasieger werden beide Füße amputiert



Tatjana Nawka und Roman Kostomarow 2006 auf dem Eis in Turin, wo sie Olympia-Gold gewannen

© Tass Belousov Vitaly / Picture Alliance



von **Tim Schulze**

11.02.2023, 17:39 Uhr • 1 Min.

Der Russe Roman Kostomarow gewann mit Partnerin Tatjana Navka 2006 die Goldmedaille im Eistanz. Nun hat das Schicksal den früheren Eiskunstläufer hart getroffen: In Folge einer Erkrankung amputierten Ärzte ihm beide Füße.

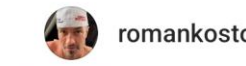
FALLBEISPIEL 4

Ex-Eiskunststar Kostomarow sprüht vor Lebensdrang – ohne Hände, ohne Füße

Nach seiner Genesung teilt Kostomarow Videos, wie er.....

-mit Arm- und und Beinprothesen schwimmen, Auto fahren und Schreiben lernt
- ...lachend mit seiner Fußprothese einen Fußball kickt und sich im Jonglieren versucht.
-mit seiner Frau spazieren geht, die in der schweren Zeit nie von seiner Seite gewichen war.
- ... sagt: «Los gehts.» und Er habe die «Hosen voller Glück».

Fallbeispiel 4:



DIE BAUSTEINE IHRER VORSORGE:



Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Die Wahl Ihres Vertreters

~~Patientenverfügung – Allgemein~~

Patientenverfügung - durch ACP Prozess

Dokumenten-Management

WICHTIGE ANGABEN IN DER PATIENTENVERFÜGUNG

- **Mein Leben**
- **Meine Wertevorstellungen**
- **Das ist mir wichtig**
- **Hier sind meine Grenzen**
- **Mein Sterben.** (z.B. Was wäre ein guter letzter Ort?)
- **Pietätsvorsorge**



PATIENTENVERFÜGUNG

ZIEL:

- Erhaltung des Selbstbestimmungsrechts, im Falle schwerer Krankheit oder Unfall, wenn der eigene Wille nicht mehr geäußert werden kann


INHALT:

- Erklärung von Behandlungswünschen und übergeordneten Lebens- und Therapiezielen
- Festlegung der gewünschten und nicht gewünschten ärztlichen Maßnahmen bezüglich der medizinischen Versorgung

FORM:

- Patientenverfügung muss schriftlich verfasst und unterschrieben sein
- Voraussetzung zur Erstellung: Volljährigkeit und Einwilligungsfähigkeit
- Verfügung kann jederzeit ganz oder in Teilen geändert werden
- Widerruf jederzeit formlos möglich (§ 1901a Abs. 1 Satz 3 BGB)

Patientenverfügung tritt ein, wenn:

- Sie nicht einwilligungsfähig sind. Bis dahin **ENTSCHEIDEN SIE!** 
- Ihr Wille für bestimmte Lebens- und Behandlungssituationen passgenau festgelegt wurde
- die Festlegungen nachvollziehbar und konkret sind, anderenfalls gilt der Standard der Lebensverlängerung mit allen Mitteln
- Die medizinische Lage entspricht den beschriebenen Situationen in der PV

PROBLEME MIT KONVENTIONELLEN PATIENTENVERFÜGUNGEN (PV)

- Keine PV vorhanden und keiner weiß, was Patient möchte
- PV nicht schnell auffindbar (bei Verwandten / Safe der Bank / Notar)
- Widersprüchliche Aussagen in einer PV
- Kein Gespräch mit Bevollmächtigten oder Betreuer (Wille Patient unklar)
- Werden manchmal von Ärzten oder Pflegepersonen nicht befolgt
(Ursache: ungenaue PV, professionelle Skepsis, Unsicherheit Fehler zu machen und später zur Verantwortung gezogen zu werden)
- Fehlende einheitliche Regelung für Erstellung und Umgang mit Patientenverfügungen
- Oft ohne fachliche Begleitung / Arztbeteiligung
- PV nicht eindeutig in Bezug auf die bestehende Situation

SELBSTBESTIMMT - FREMDBESTIMMT



WAS IST NEU SEIT JANUAR 2023?

Änderungen im Betreuungsrecht

§ 1358 BGB Notvertretungsrecht für Ehegatten,:

Ehegatte darf regeln bei:

- Unfähigkeit bei seinem Ehegatten zur Besorgung der Angelegenheiten aufgrund von Krankheit oder Bewusstlosigkeit
- Gilt **nur für Gesundheit**, nicht für Vermögen => bei Krankheit und Bewusstlosigkeit
- Gilt für Maßnahmen innerhalb von **sechs Monaten** (bei freiheitsentziehenden Maßnahmen **sechs Wochen**)
- Gilt nicht, wenn Ehegatten getrennt leben oder wenn anderweitige Vollmacht vorliegt

Betreuungsrecht: Stärkung des Selbstbestimmungsrechts – Der Wunsch des Betreuten steht im Mittelpunkt

Änderungen Patientenverfügung

- Unverändert geregelt, nun in §§ 1827 f. BGB
- **Arzt** hat direktes Einsichtsrecht in das **Vorsorgeregister** (Bundesnotarkammer)
- Im Vorsorgeregister kann Patientenverfügung isoliert hinterlegt werden (war bisher nur in Kombination mit Vollmacht möglich)

DIE BAUSTEINE IHRER VORSORGE:



Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Die Wahl Ihres Vertreters

Patientenverfügung – Allgemein

~~Patientenverfügung - durch ACP Prozess~~

Dokumenten-Management

WAS FEHLT IM ALLTAG?

- Eine deutlich formulierte Erfassung, weshalb ein Mensch wie entscheidet -> Werte-Ermittlung
- Eine klare Planung für den Notfall, besonders für Patienten im geriatrischen Kontext.
- Einheitliche Formulare, die von den betroffenen Helfern erkannt und schnell ausgewertet und befolgt werden können

WAS IST ACP? → ADVANCE CARE PLANNING

- ACP = Gesundheitliche Vorsorgeplanung
- ACP ist ein andauernder „**Kommunikationsprozess** zwischen Patienten, ihren gesetzlichen Vertretern und ihren Behandelnden und Betreuenden.
- Es verfolgt das **Ziel**, mögliche künftige **Behandlungsentscheidungen** (für den Fall, dass die Betroffenen selbst nicht entscheiden können) zu verstehen, zu überdenken, zu erörtern und vor auszuplanen“

(ACPEL-Society 2016; In der Schmittgen & Marckmann 2015a: 84)



WAS IST ACP DEUTSCHLAND E.V.?



Die ACP Deutschland e.V. wurde 2017 gegründet.

Ziel von ACP

- Menschen sollen so behandelt werden, wie sie das möchten,
- auch dann, wenn sie selbst nicht mehr über ihre medizinische Behandlung entscheiden können.

Das Kernelement von ACP ist

- qualifizierte **Gesundheitsfachkräfte** gestalten
- von Achtsamkeit und Respekt geprägter, kommunikativer Prozess
- zur **Ermittlung** und Dokumentation des **Patientenwillens**.

[Infofilm: Behandlung im Voraus planen](#)

Auf YouTube, der Titel ist:
Behandlung im Voraus Planen (BVP) /
Advance Care Planning (ACP)

ACP  ACP
„Advance Care Planning“
= **Behandlung im Voraus planen**

WAS SIND DIE ZIELE VON ACP?

1. Bewahrung von nicht einwilligungsfähigen Patienten vor einer ungewollten **Über- oder Unterversorgung**
2. Schutz der Entscheidungsträger und ALLEN Beteiligten **vor psychischen Belastungen** (Patient, Bevollmächtigter, Angehörige, Pflege, Ärzte)
3. Eine **umfassende** medizinisch, pflegerische, hospizliche und seelsorgerliche **Begleitung** auf Basis der individuellen Versorgungsplanung
4. Förderung der **Systemebene** (Heim, Rettungsdienst, Krankenhaus...)

Information über palliative Betreuung:

1. Hilft bei einer lebensbegrenzenden Erkrankung.
2. Es geht nicht um Lebensverlängerung und Behandlung der Krankheit.
3. Ziele sind
 - Erfüllung der Bedürfnisse
 - Verringerung von Leid.
 - Verbesserung Lebensqualität

FALLBEISPIEL 6

Max 62 Jahre:

- In 6 Monaten gehe ich in Ruhestand und plane mir meiner neuen Lebensgefährtin eine Weltreise
- In meinem Beruf habe ich immer meinen Mann gestanden und alles gut im Griff gehabt. Auch meine Krankheiten (5-fach Bypass) habe ich gut weggesteckt, da ich ein Kämpfer bin.
- Es war mir immer wichtig, dass ich möglichst lange leben kann, unabhängig davon wie es mir geht.
- Es macht mir nichts aus auf fremde Hilfe angewiesen zu sein.
- Ich vertraue der Medizin und lehne die Verweigerung von Maßnahmen aufgrund meines Alters strikt ab.

DER ACP – PROZESS KONKRET

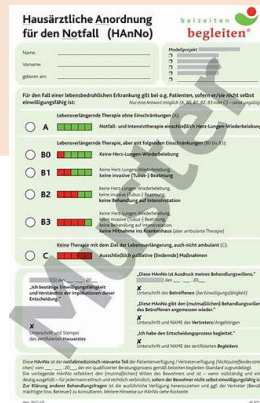
1. + 3. Gespräche mit Klient:

- Was sind Werte, Wünsche, Ziele und Einstellungen.
- Was macht Klient als Mensch aus.
- Welche Behandlungen wünscht er, welche Eingriffe lehnt er ab.



2. Ausführliche ACP-Dokumentation

- Informationen werden den durch ACP-Gesprächsbegleiter zusammengefasst
- Recherche bei individuellen oder außergewöhnlichen Wünschen oder Fragen.



The form is titled 'Hausärztliche Anordnung für den Notfall (HAnNo) begleiten'. It includes fields for Name, Adresse, and Geburtsdatum. Below these are checkboxes for 'Lebensverändernde Therapie ohne Einschränkungen', 'A', 'B1', 'B2', 'B3', and 'C'. Each checkbox has associated text describing the patient's wishes regarding life-sustaining treatments. The form also includes a section for 'Zusätzliche Anmerkungen' and a signature line for the caregiver.

4. Gespräch mit Klient und gewähltem Vorsorgeberechtigten

- Bei Bedarf mit Beteiligung weiterer Angehörigen
- Information der Anwesenden über Wünsche und Ziele des Klienten.
- Ziel des Gesprächs ist, dass Bevollmächtigter ein klares Bild hat, was für Behandlungen der Klient wünscht.
- Dokument wird von allen unterschrieben.



5. ACP-Dokument wird Hausarzt zur Unterschrift vorgelegt.

- Dieser prüft es und unterschreibt, dass Behandlungswünsche des Patienten nachvollziehbar sind
- Hausarzt prüft, ob Angaben zu seinem Patient passen



WELCHE FRAGEN FÜHREN ZU EINEM INDIVIDUELLEN DOKUMENT?

Wie sehen Sie das Leben?
(Leben Sie gerne?
Warum? Weshalb?)

Was bereitet Ihnen Sorgen, wenn Sie an die Medizin denken?

Was ist Ihnen für die Zukunft wichtig?

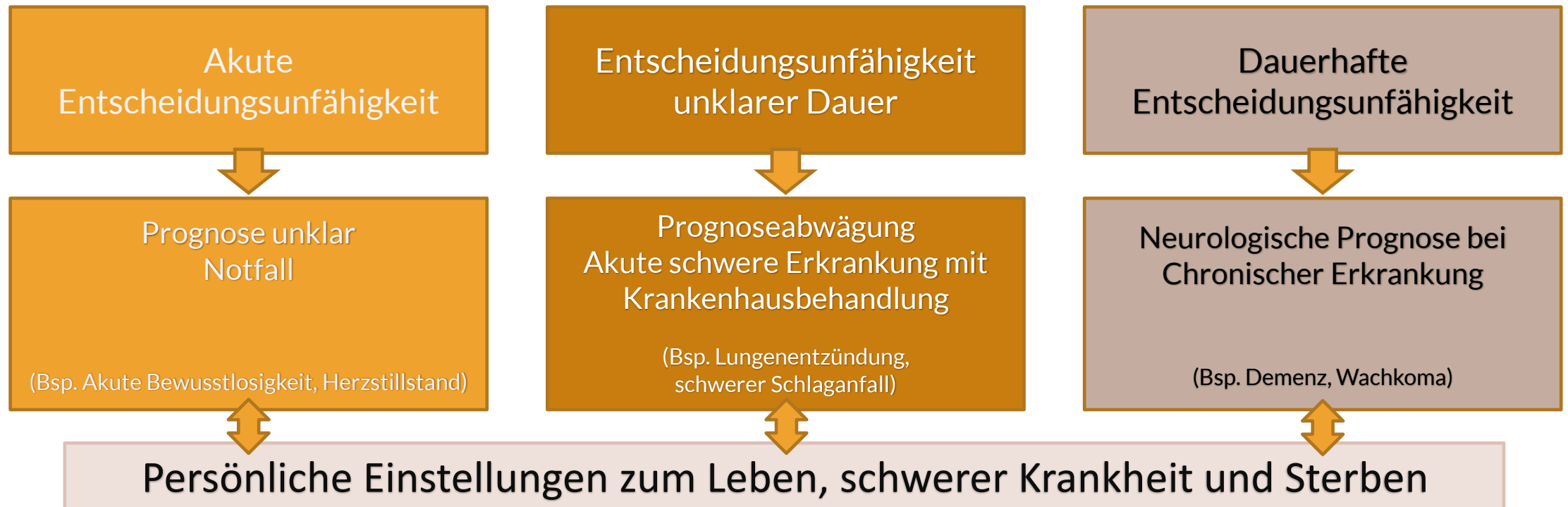
Wo ist die persönliche rote Linie? Wo soll die Medizin aufhören?

Wie ist der Umgang mit dem Tod? Gibt es Erfahrungen? Was wäre eine schreckliche Vorstellung für Sie?

Gibt es da Grenzen?
Oder sind Behandlungen an einem bestimmten Ergebnis gebunden?

Was würden Sie heute alles noch medizinisch akzeptieren?
(Amputation, schwere Eingriffe etc.)

ÜBERBLICK ÜBER DIE ZU ERFASSENDE SITUATIONEN IN ACP



DIE BAUSTEINE IHRER VORSORGE:



Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Die Wahl Ihres Vertreters

Patientenverfügung – Allgemein

Patientenverfügung - durch ACP Prozess

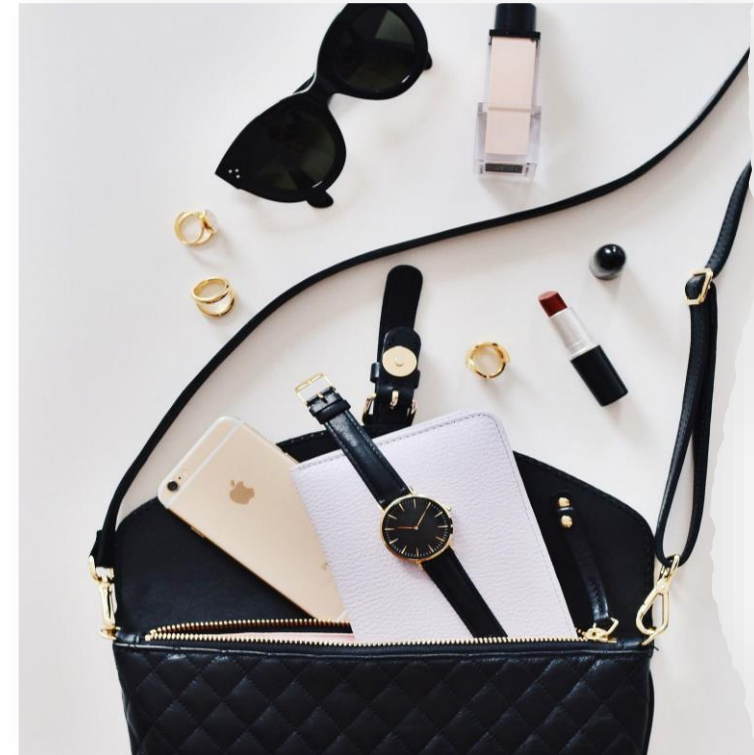
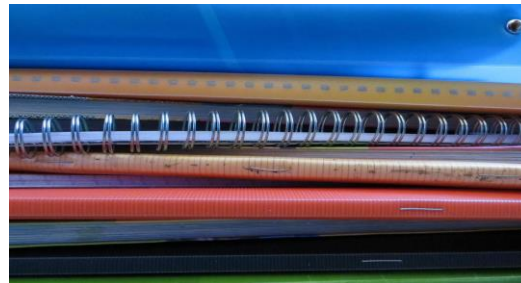
~~Dokumenten-Management~~



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marzell Waldbronn e.V.

WO HINTERLEGE ICH DIESE DOKUMENTE? PATIENTENVERFÜGUNG & VORSORGEVOLLMACHT

- Original der Patientenverfügung/ Vorsorgevollmacht /
Betreuungsverfügung bleibt bei Ersteller (WICHTIG-Ordner)
- Kopie erhält Bevollmächtigter
- Empfehlung: Kopie an Hausarzt
- Hinweis bei sich tragen, wo sich die Originale befinden
(Infokärtchen in Handtasche/Geldbeutel)
- Wiedervorlage alle 5 Jahre oder bei Änderung der Lebensumstände
(Unfall. Tumorerkrankung...)
- Möglichkeit der Hinterlegung im Zentralen Vorsorgeregister der
Bundesnotarkammer: www.vorsorgeregister.de



NOTFALL-ORDNER GRÜNES KREUZ

Notfalldosen sollen im Chaos helfen

Aktion der Gemeinde Malsch / Alle wichtigen Informationen im Kühlschrank

Malsch (red/rob). Wenn ein medizinischer Notfall in den eigenen vier Wänden den Rettungsdienst auf den Plan ruft, dann geht es hektisch zu. Immer mehr Menschen haben aber zu Hause einen Medikamentenplan, einen Impf- oder Notfallpass, eine Patientenverfügung und so weiter. Wichtige Informationen für die Retter. Aber wo finden sich diese?

Im Falle einer plötzlichen Notsituation sind die Gedanken aber meistens woanders. „Und wichtige Informationen zum Gesundheitszustand werden oft vergessen“, weiß Sabrina Heinrich, Leiterin des Bereichs Sozialwesen im Rathaus Malsch.

Für die Retter sei es meist unmöglich herauszufinden, wo all diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden. Die Lösung könne ganz einfach sein. „Sie steht im Kühlschrank.“ Die Notfalldaten der Bürger könne man in einer Notfalldose unterbringen, die dann in die Kühlschranktür gestellt wird. „Nun hat die Dose einen festen Ort und kann in jedem Haushalt einfach gefunden werden.“

Heinrich hat das Projekt aufgezogen, die entsprechenden Sets gebe es von der Gemeinde kostenlos für alle Bürger. Sind die Retter eingetroffen und sehen den Aufkleber mit dem Logo „Notfalldose“, können diese Notfalldosen mit allen wichtigen Daten und Hinweisen ganz leicht aus dem Kühlschrank genommen werden.“

Es gehe keine wertvolle Zeit verloren und alle notfallrelevanten Daten stehen auf einem Informationsblatt zur Verfüg-

ung. Das Informationsblatt sei auch bei dem Set mit dabei.

Die Notfalldose sei nicht nur für ältere Menschen interessant und wichtig, betont Heinrich. Sondern auch für junge Menschen, die für sich selbst oder auch zum Beispiel für die Eltern eine einfache Vorsorge wünschen.“

Service

Die Notfalldosen können laut Gemeindeverwaltung im Rathaus Malsch abgeholt werden. Bei Sabrina Heinrich, Zimmer 114 im EG (barrierefrei), Montag bis Donnerstag zu den Öffnungszeiten. Telefon (0 72 46) 70 11 07.



Um in medizinischen Notfällen alle wichtigen Informationen an einer Stelle zu haben, verteilt die Gemeinde Malsch kostenlos Notfalldosen, für den Kühlschrank. Foto: Gemeinde Malsch

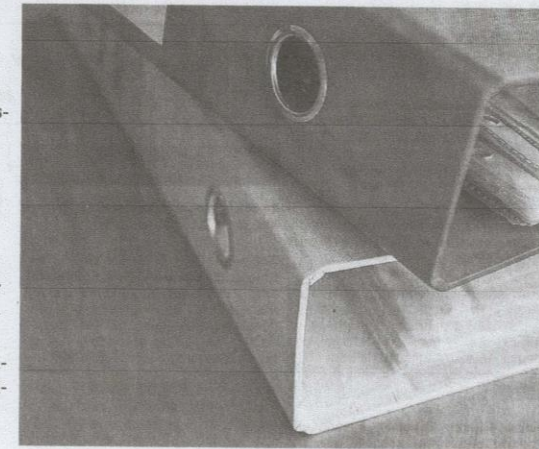


HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marxzell Waldbronn e.V.

Ein ganzes Leben in einem Ordner

Was alles in einen Notfallordner hineingehört

Notfall. „Mal Hand aufs Herz: Haben Sie alle wichtigen Unterlagen, die Ihr Leben - und sogar Ihren Tod - bestimmen, mit einem Griff zur Hand? Wissen Ihre Angehörigen, wo sie wichtige Dokumente finden, falls Ihnen etwas zustößt?“ Falls nicht, ist es höchste Zeit für einen Notfallordner. Das kann ein normaler Aktenordner sein, ein gekaufter Ordner mit bereits vorgegebenem Register oder ein USB-Stick. Er sollte alle wichtigen Dokumente enthalten, die den Angehörigen helfen, alles Nötige für einen zu regeln, wenn man es nicht (mehr) kann.



Im Falle eines Notfalls ist es wichtig, dass alle essentiellen Unterlagen für Angehörige leicht zu finden sind.

FOTO: JACKMAC34/PIXABAY

Der Inhalt

Natürlich gehören in einen Notfallordner alle Unterlagen für den Worst-Case: Das sind Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Bankvollmachten und eventuell ein Testament, zumindest wenn ein Streit unter den Erben möglich ist. Hier raten die ARAG Experten, unbedingt auf die Einhaltung der nötigen Formalitäten zu achten, damit nicht Vollmachten aufgrund von Formfehlern nicht anerkannt werden.

Aber auch schon ein Unfall oder eine Krankheit und ein damit verbundener zeitlich begrenzter Aufenthalt in Klinik oder Reha können Angehörige ordentlich ins Schleudern bringen. Daher gehören auch Dokumente zur Krankheitsgeschichte wie zum Beispiel die Krankenakte, Informationen zu All-

ergien, eine Liste mit aktuellen Medikamenten, Impfungen und - sofern vorhanden - ein Blut- oder Organspendeausweis in den Notfallordner.

Kopien von persönlichen Dokumenten wie beispielsweise Geburtsurkunde, Personalausweis oder Sozialversicherungsnummer sind ebenfalls sinnvoll.

Kontakte und Ansprechpartner

Neben Personen, die im Notfall benachrichtigt werden sollen, gehören auch wichtige Ansprechpartner wie zum Beispiel der behandelnde Hausarzt und der Anwalt sowie Kontaktpersonen bei Versicherungen und Banken in den Ordner. Bei Berufstätigen könnte eine Liste der Geschäftspartner hilf-

reich sein. Die ARAG Experten empfehlen, neben den Namen auch E-Mail-Adresse und oder Telefonnummer zu notieren.

Versicherungen und Vermögen

Lebens-, Kranken-, Unfall- oder Rentenversicherung - im Notfall müssen viele Versicherer informiert werden. Daher gehört eine Kopie aller Policen ebenfalls in den Notfallordner. Und egal wie groß das Vermögen - eine Übersicht über alle Geldanlagen wie zum Beispiel Sparbücher, Girokonten, Tagesgelder oder Aktien darf nicht fehlen. Auch anderes Vermögen - etwa der versteckte Sparstrumpf, Wertgegenstände im Bankschließfach - sollte einschließlich Fundort aufgeführt werden. Wer Immo-

bilien sein Eigen nennt, sollte nach Angaben der ARAG Experten Kopien der Grundbuchauszüge im Notfallordner ablegen.

Laufende Verträge und andere Verbindlichkeiten

Ob Abo beim Internetanbieter, Mitgliedsbeiträge in Vereinen, Mietverträge oder Leasingraten für den Kühlschrank - laufende Kosten können Angehörige in der Regel nicht überblicken. Daher sollten alle anfallenden Ausgaben, aber auch Gewinne festgehalten werden.

Digitales Leben

Smartphone, Computer, Online-Banking oder Social-Media-Konto - unser digitales Leben wird bestimmt von möglichst einmaligen, komplizierten und nicht zu hackenden Passwörtern. Diese äußerst sensiblen Daten sollten natürlich nicht fein säuberlich im Notfallordner aufgelistet werden. Stattdessen raten die ARAG Experten beispielsweise zu einem USB-Stick im Notfallordner, der alle wichtigen Passwörter enthält und ebenfalls mit einem Passwort gesichert ist, welches nur vertrauenswürdige Personen kennen. Wer den Stick zudem in einem versiegelten Umschlag im Ordner abheftet, geht auf Nummer sicher. Die Versiegelung kann eine Unterschrift sein, die die verklebte Stelle des Umschlages überschreibt oder ein einfacher Aufkleber, der den Briefumschlag zusätzlich verschließt. jps

ORGANSPENDE – SIE ENTSCHIEDEN!



Stand Januar 2023

- Organspenden sind nur mit Zustimmung erlaubt.
- Einwilligen muss der Betroffen, solange er noch einwilligungsfähig ist oder die Angehörigen, wenn der Hirntod eingetreten ist.
- Einführung der Widerspruchslösung fand 2020 keine Mehrheit im Bundestag.
- Online-Spendenregister, in dem man seine Bereitschaft zur Spende erklären (oder Einwilligung verweigern) kann, ist bisher noch nicht aktiv.

Organspende – verstehen & entscheiden

Der Podcast der BZgA zur Organspende



QR-Code scannen
und Reinhören



Wie läuft eine Organspende ab? Kann ich nur bestimmte Organe spenden? Wer entscheidet darüber, wer welches Spenderorgan erhält?

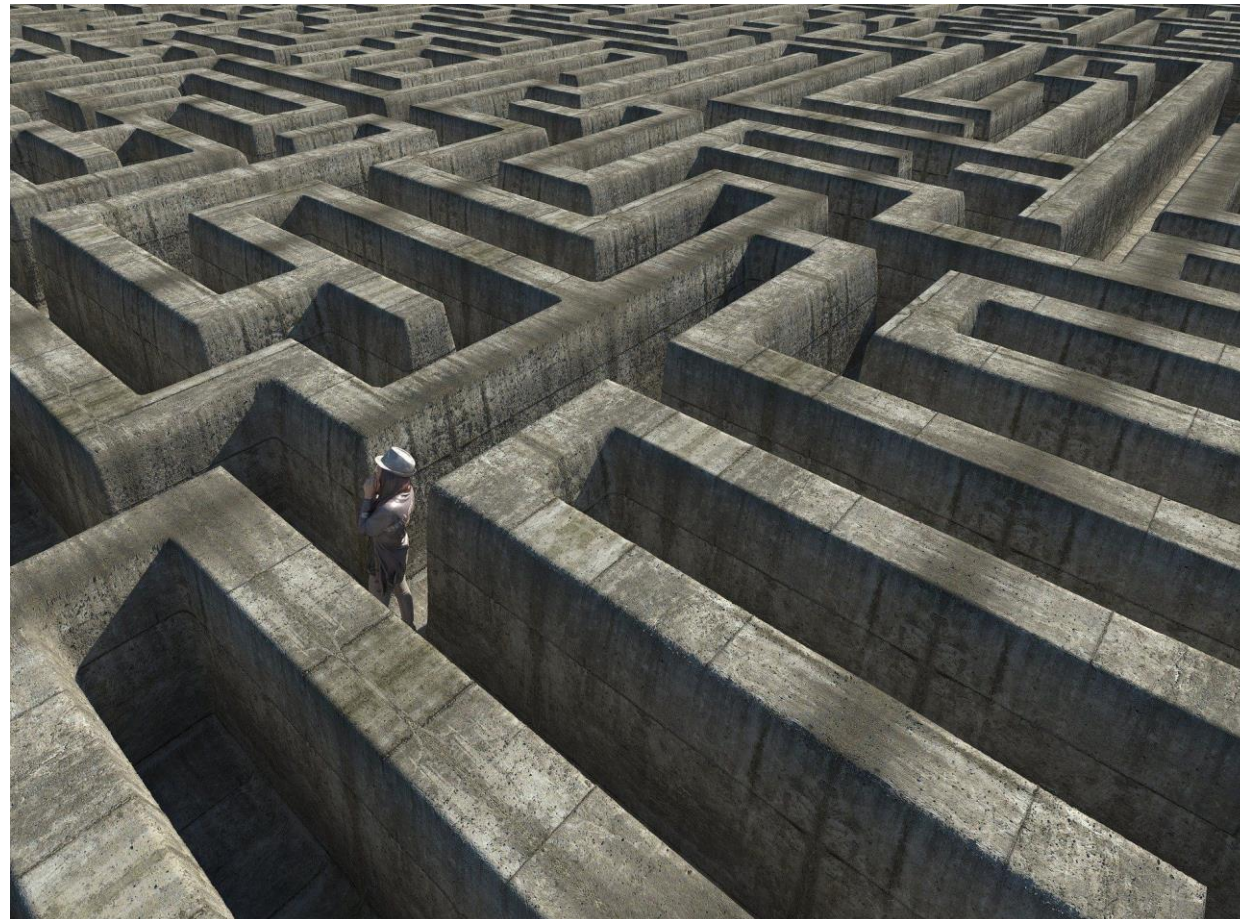
Im Podcast erhaltet Ihr in zwölf Episoden Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um die Organ- und Gewebespende.

Jetzt überall, wo es Podcasts gibt.

BZgA
Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung

**ORGAN
SPENDE**
Die Entscheidung zählt!

UND JETZT?



WER HILFT MIR WEITER?

Betreuungs-
verein

Hospizverein

Betreuungsstellen
der Landratsämter
und Städte

Pflegestützpunkt



HOSPIZVEREIN

Karlsbad Marxzell Waldbronn e.V.

Nach so viel
Schwere
durch
Krankheit
und Tod....



WAS BRAUCHE ICH FÜR MEINE VORSORGEPLANUNG?

Diese Frage sollten Sie mit nach Hause nehmen.



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marxzell Waldbronn e.V.

HOSPIZDIENST KARLSBAD MARXZELL WALDBRONN

Sie benötigen
Unterstützung?

Unserer
engagierten und
einfühlsamen
Hospizbegleiter
sind für Sie da!



HOSPIZVEREIN
Karlsbad Marxzell Waldbronn e.V.

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Haben Sie noch Fragen?

Quellen:

- Advance Care Planning, Michael Coors, Kohlhammer
- Deutscher Hospiz- und Palliativverband
- Würdezentrum Frankfurt
- CareKompetenz BS
- K. Biere GVP
- PRAECAVEO D. Aumann
- ACP R. Wissel
- CME Thieme: Behandlung im Voraus planen, J.von der Schmitzen/F.Nauck/G.Marckmann